

SCHULFENSTER

Jahrgang 19
Nr. 3

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

Juni
2015

*Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
sehr geehrte Eltern!*

Die Zeit zwischen den Oster- und Sommerferien gehört sicherlich zu den intensivsten Abschnitten im Schuljahr. Zahlreiche Prüfungen und Zusatztermine standen an. Exkursionen, der Girls und Boys Day sowie die Salesianischen Sportspiele in Turin bereicherten unser Schulleben. Die langen Wochenenden mussten viele Kolleginnen und Kollegen mit der Korrektur von Klausuren, Zentralen Prüfungsarbeiten in der EF und der Erst- oder/und Zweitkorrektur der zentralen Abiturprüfungsarbeiten füllen.

Am kommenden Wochenende heißt es Abschied nehmen vom diesjährigen Abiturjahrgang. Insgesamt 114 Schülerinnen und Schüler haben die allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife erworben. Viele unserer Abiturienten haben sich auch außerhalb des Unterrichts in den verschiedensten Arbeitsgemeinschaften und bei Schulaktionen sehr stark engagiert. Dafür ein herzliches Dankeschön. Ich wünsche euch für euren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen. Ich hoffe, ihr nehmt neben dem inhaltlichen und methodischen Wissen, das ihr am Don-Bosco-Gymnasium erworben habt, auch das Engagement für die Gemeinschaft und eure soziale Verantwortung auf dem nun anstehenden beruflichen Lebensweg mit.

Abschied nehmen müssen wir zum Ende des Schuljahrs von Herrn Claus van Megen, der nicht nur mit hohem Engagement Mathematik und Physik unterrichtet und sich seit Jahren um die Sammlung Physik gekümmert hat, sondern auch mit großem persönlichen Einsatz die Schulverwaltung

weiterentwickelt und als Studiendirektor verantwortet hat. Er hat sein Wirken stets in den Dienst der Schule gestellt und war allen Schulleitungen loyal verbunden.

Ich möchte auch P. Weierstraß für die letzten 5 Jahre vertrauensvoller Zusammenarbeit herzlich danken. Er hat in dieser Zeit alle wichtigen Entscheidungen wohlwollend begleitet und der Schule und mir bei den grundlegenden Veränderungen den Rücken gestärkt.

Ich wünsche ihm für die neue Aufgabe viel Erfolg und Gottes Segen.

Neu am Don-Bosco-Gymnasium durften wir zum 1. Mai sieben neue Studienreferendare begrüßen. Weitere Verstärkung für unser Kollegium erwarten wir nach den Sommerferien.

Es wird ein spannendes und aktionsreiches Schuljahr 2015/16, in dessen Mittelpunkt das Doppeljubiläum 200. Geburtstag unseres Ordensgründers Don Bosco und 50 Jahre Don-Bosco-Gymnasium steht. Eine große Aktion wird vom 7. bis 18. September 2015 das Padders Event mit der Ausstellung, „Mathematik zum Anfassen“ sein, bei der unsere Turnhalle in einen Erlebnisparcours verwandelt wird. Der Initiator der Ausstellung, Prof. Dr. Beutelspacher wird am Eröffnungstag um 19.00 Uhr einen Vortrag in unserem Theatersaal halten, zu dem ich herzlich einlade. Ein großes Schulfest und eine Festschrift werden am Ende des Jubiläumsschuljahres stehen.

Jetzt heißt es aber erst einmal die Akkus in den Sommerferien wieder aufzutanken. Dazu wünsche ich der Schulgemeinschaft erholsame und sonnige Ferientage.

Lothar Hesse



Liebe Schulgemeinschaft,

für mich heißt es in diesen Tagen Abschied nehmen von Essen-Borbeck. Am 1. September wird meine neue Aufgabe als Leitender Pfarrer des Pfarreienvverbundes Forchheim-Ost beginnen.

Nach nunmehr 5 sehr spannenden und interessanten Jahren am und mit dem DBG möchte ich mich deshalb bereits mit diesem Beitrag von allen, die zu unserer Schulgemeinschaft gehören, verabschieden. Die letzten fünf Jahre brachten uns allen die Umstellungen, welche durch neue Leitungsformen und durch neue handelnde Personen in der Leitung geprägt waren. Nicht nur die Umstellung von G9 auf G8 ist mit Hilfe aller Mitglieder der Schulgemeinschaft gelungen, auch hat in dieser Zeit das DBG ein verschärftes und weiterhin positives Profil erhalten.

Zu den vielen und wichtigen Neuerungen zählen u.a. die Gründung des Vereins der Ehemaligen e.V., die Gründung der Schülergenossenschaft, die neue organisatorische Gestaltung der Über-Mittag-Betreuung (ÜMB, früher FLB) unter Leitung von Frau Kurek, den Wechsel in der Leitung der Hausmusikabende von Herrn Hengst zu Herrn Thiel samt deren jeweiligen Teams sowie die Neuausrichtung der nunmehr unter der Gesamtleitung von Herrn Thiel stattfindenden Freizeit in Rimsting.

Mein Dank für das sehr gute Miteinander gilt neben der Schulleitung und den Gremien der Schule allen engagierten Lehrkräften, Eltern, Schülern und Ehemaligen sowie Frau Kreyer im Sekretariat und den Hausmeistern. Nicht möglich wären die Entwicklungen gewesen ohne die Denk- und Gestal-

tungsarbeit der Mitglieder des Leitungsteams des St. Johannesstifts und den versierten Mitarbeitenden des Stifts.

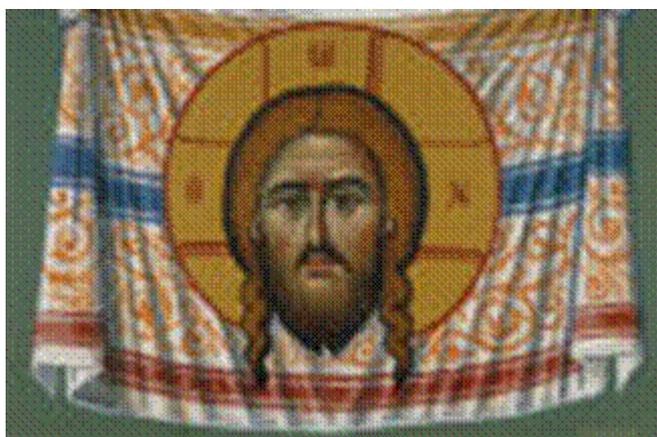
Von Ihnen allen nehme ich daher dankbar Abschied und nehme an meinen neuen Einsatzort viele schöne Erinnerungen mit. Unserer gesamten Schulgemeinschaft wünsche ich deshalb schöne und erholsame Sommerferien 2015.

Im Gebet verbunden bleibe ich

Ihr, euer

P. Heinz Weierstrab SDB

Direktor



Don-Bosco-
Gymnasium



Wir gratulieren ganz herzlich den Abiturientinnen und Abiturienten 2015 und wünschen euch für euren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Sophie Albers, Bernard Appiah Darkwa, Leon Arnolds, Laura-Katharina Bernhardt, Lea Biesemann, Peter Blume, Henrica Bohrenkämper, Timo Bongers, Susanna Born, Patrick Borucki, Lukas Brachaczek, Noah Brechmann, Morten Brinkmann, Julia Brüggemann, Julian Büddeker, Nina Buß, Lorena Cundari, Simon Debold, Sabrina Dylewski, Ludwig Aron Engel, Teresa Carolin Faustmann, Miriam Fitzke, Alina Franke, Julius Funke gen. Kaiser, Christopher Gerdes, Lara-Sophie Gerkens, Max Giepen, Louisa Görtz, Philipp Goßmann, Luisa Graven, Tobias Graven, Aleksander Grochowicz, Justin Grzelka, Marco Haefs, Thilo Haffner, Luisa Hasenbein, Melissa Haut, Marie-Luise Held, Max Hertel, Jonathan Hilgert, Lukas Hölser, Hannah Horsch, Julia Hüllen, Alicia Jedrau, Raphael Jühe, David Kemmer, Janet Keßler, Jule Kintscher, Sabrina Klotz, Nils Köring, Violeta Koshevatskaya, Annika Krampf, Jennifer Kremer, Jan Lanfermann, Rebekka Josefa Lankers, Lukas Lenze, Konstantin Hardi Lobert, Kristin Locker, Simon Lorenz, Milagros Luengo

Escoz, Madeleine Lümmer, Sarina Mackowiak, Carolin Marré, Alina Marschall, Lasse Meißner, Caroline Micek, Felix Nowrotek, Alexander Otto, Stefan Pannenbäcker, Dominik Paschke, Lara Pfeiffer, Maximilian Pohl, Pascal Pohlmann, Paul Quildies, Vincent Rasche, Kajathiri Ravindran, Marlen Riddermann, Friedrich Röhr, Jonas Rübertus, Maximilian Rustemeyer, Mara Saager, Simon Sack, Julia Sadowski, Tim Salzman, Jakob Scharnowski, Max Schlagenhoff, Tim Schöneweiß, Justus Schradin, Jan Schwidrowski, Nicole Sdzuy, Jannik Seibert, Calvin Sölkner, Dana Stannies, Elena Steinkämper, Kristina Steisel, Laura Steppan, Dominik Teschner, Büsra Türkmenoglu, Gerrit Ulrich, Hendrik Wanning, Lea-Sophie Wenke, Nils Wiegel, Desiree Wiewowski, Phillip Wittke, Jennifer Wolff.

Abifeier und Abiball

Am Samstag, 20.06.15, verabschieden wir den Abiturjahrgang 2015 mit einem Festgottesdienst. Nach einer kurzen Umbaupause findet dann die Abiturfeier mit der Verleihung der Zeugnisse statt. Die Verabschiedungsfeier beginnt um 10.00 Uhr in der Turnhalle des Don-Bosco-Gymnasiums. Unter Leitung unserer Technik AG wird diese in den nächsten Tagen wieder in einen

feierlichen Festsaal verwandelt.

Der Abiball findet am Samstag, 20.06.15, ab 18.00 Uhr in der Turbinenhalle Oberhausen statt.



Von der Freude ehrenamtlicher Tätigkeit!

Ein Elternbrief

Im Vorfeld des diesjährigen „Tages des sozialen Engagements“ am DBG wurde unter anderem ein Erwachsener mit der Ausbildung zum Tischler gesucht. Diese Person sollte sich zur Verfügung stellen, um mit seinem Fachwissen eine 8. Klasse beim Bau von Kratzbäumen für das städt. Tierheim zu unterstützen.

Mein Sohn besucht die 7. Klasse des DBG, so dass ich in regelmäßigen Abständen die Internetseite der Schule lese. Als ich das Hilfsgesuch las, fühlte ich mich sofort angesprochen, da ich eine entsprechende Ausbildung besitze. Obwohl ich seit über 30 Jahren nicht mehr in diesem Beruf arbeite, war ich mir sicher, die Jugendlichen unterstützen zu können, und meldete mich. Sofort erhielt ich Antwort und man teilte mir mit, dass selbstverständlich auch ein Kunstlehrer anwesend sein würde. Nachdem ich zuhause alles an Material eingepackt hatte, was möglicherweise gebraucht würde, machte ich mich auf den Weg zur Schule.

Dort erwartete mich der Kunstlehrer bereits und nach kurzer Zeit stieß die Klasse dazu. Was für eine Geräuschkulisse! Nachdem ich dann um Ruhe gebeten hatte, forderte ich die Jugendlichen auf mehrere Arbeitsgruppen zu bilden und schon ging es los.

Die beim Grünflächenamt besorgten Äste mussten zurechtgesägt und die Böden sowie Sitzplatten verleimt und festgeschraubt werden. Mit der tatkräftigen Unterstützung des Werklehrers wurde geholt, verleimt, geschraubt, gesägt

Nach einer kurzen Erklärung der einzelnen Werkzeuge achtete ich darauf, dass möglichst jeder Schüler und natürlich auch jede Schülerin Werkzeuge wie Hobel, Feinsäge und Fuchsschwanz nach Erklärung und unter meiner Aufsicht ausprobierten. Insbesondere auch die Mädchen gingen mit großem Ehrgeiz an die Sache heran



und die Ergebnisse konnten sich schnell sehen lassen. Meiner Meinung nach sah man den meisten Beteiligten die Freude an dieser praktischen und ungewohnten Tätigkeit an. Viele Schüler erklärten mir, dass sie zum ersten Mal bestimmte Werkzeuge in der Hand hätten!

Die Zeit verging wie im Flug und mit großer Genugtuung und der Überzeugung, einen wunderschönen Tag verbracht zu haben, ging ich nach der Aktion zum Auto. Dorthin folgten mir noch einige Schüler und bedankten sich ausdrücklich bei mir für den schönen Tag!

Tief zufrieden ging ich mit einem Lächeln an diesem Tag nach Hause. Gotteslohn wie schön! Einige Tage später brachte mir mein Sohn sogar noch ein Dankeschreiben der Schüler mit einer Flasche Traubensaft nach Hause. Vielen Dank.

Meine Erfahrungen möchte ich zum Anlass nehmen, die Leser zu bitten, doch einmal darüber nachzudenken, ob sie nicht auch Talente und Fähigkeiten zum Wohl unserer Kinder in den Dienst der Schule stellen können und wollen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Neuhardt



Neues von Bruder Lothar

Im September letzten Jahres starteten wir eine spontane Spendenaktion unter dem Motto „Ein Euro+ für Bruder Lothar“. Wir hatten gehofft, 1000 Euro zusammen zu bekommen, die wir dem im Ebolagebiet Sierra Leone unter Einsatz seines Lebens arbeitenden Salesianer Lothar Wagner möglichst schnell überweisen wollten. Inzwischen konnten wir viel, viel mehr Geld bzw. Material nach Afrika schicken, das dort weiterhin dringend benötigt wird. So wollen wir vor den Sommerferien noch einmal all die vielen kleinen und großen Spender über den ungeheuren Erfolg ihres Einsatzes und ihrer Freigebigkeit informieren. Es sind sagenhafte **14.937,20 Euro** auf unserem Konto und damit auch bei Bruder Lothar eingegangen!

Wie sieht die Situation vor Ort aus? Es gibt immer noch täglich Neuinfektionen, allerdings deutlich weniger als noch vor ein paar Monaten; es besteht Hoffnung auf ein Ende der Epidemie. Die Arbeit der Salesianer vor Ort bekommt nun einen neuen zusätzlichen Schwerpunkt, nämlich die materielle, vor allem aber auch die psychologische Betreuung der Kinder und Jugendlichen, die aufgrund der Epidemie zu

Waisen geworden sind oder aufgrund einer eigenen Infektion verstoßen worden waren. Im Moment betreuen die Salesianer in ihrem Therapiezentrum mehrere Dutzend schwersttraumatisierte Kinder. Bruder Lothar befürchtet nach dem Versagen der WHO im medizinischen Bereich nun auch ein Versagen im psycho-therapeutischen Bereich, welches langfristige Auswirkungen für das Land und den Wiederaufbau haben könnte.



Umso dankbarer sind er und seine salesianischen Mitbrüder für die Hilfe, die bisher auch von Euch und Ihnen geleistet wurde und die Arbeit vor Ort erst möglich macht!!

Jutta Seroka





Zertifikatsübergabe Europäischer Wirtschaftsführerschein



Im Rahmen einer Feierstunde wurde zum dritten Mal am Don-Bosco-Gymnasium der EBCL an Schülerinnen und Schüler des Don-Bosco-Gymnasiums verliehen. Sie hatten sich ein Jahr lang im Projektkurs "Business and Management" mit ausgesuchten Themenfeldern der Wirtschaft auseinandergesetzt und erfolgreich ihre Prüfungen absolviert. Eine besondere Rolle spielte dabei der Bereich Wirtschaftsenglisch und Wirtschaftsethik. Herr Bernd Kreuzinger vom Initiativkreis Ruhr hielt den Festvortrag und stellte die Notwendigkeit und den gegenseitigen Nutzen von Wirtschaft und Schule in den Mittelpunkt seiner Betrachtungen. "Sie haben Leistung und Motivation bewiesen und sind auf dem richtigen Weg in das berufliche Leben", attestierte er den erfolgreichen Projektteilnehmern. Auch der Essener Landtagsabgeordnete Thomas Kufen gratulierte den Absolventen ganz herzlich.

Die Nachhaltigkeit dieses Angebotes zeigt ein Kurzaufsatz aus der WAZ:

RUB-Student erhält besonderes Stipendium

Jan Stefan Kluger, Student des Studiengangs Management und Economics an der Ruhr-Uni, hat eines der 15 internationalen Praktika des Stipendienprogramms „Join the best“ erhalten. Er wird mehrere Monate bei Lazada in Hongkong verbringen. Er setzte sich unter bundesweit rund 1400 Bewerbern durch.

Jan-Stefan Kluger hat 2013 am DBG als Jahrgangsbester sein Abitur gemacht und kurz zuvor den EBCL mit zusätzlichen Qualifikationen in den Bereichen Businessplan, Marketing und Verkauf, Finanzplanung (Budgetierung) und Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung abgelegt. Wir gratulieren Jan-Stefan ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg. **Scr**



Selbstbehauptung und Selbstvertrauen gewonnen

Mit neuem Selbstvertrauen gehen jetzt Schülerinnen der Jahrgangsstufe 7 durch den Alltag. In einem zweitägigen Selbstbehauptungskurs des Polzeisportvereins lernten sie den Unterschied zwischen Selbstbehauptung und Selbstverteidigung kennen.



Zunehmend empfanden die Teilnehmerinnen Spaß daran, Selbstbewusstsein zu zeigen. Bei verschiedenen Übungen lernten sie „Nein!“ zu sagen und sich gegenüber Personen energisch zu verhalten, die sich unangenehm nähern. Das laute Schreien ist beispielsweise Pflicht, um Aufmerksamkeit zu erregen und Hilfe zu bekommen.

Am zweiten Tag wurde es dann sehr spannend für die Schülerinnen. Sie erlernten verschiedene Möglichkeiten zur Selbstverteidigung. Es ging um Manöver sich zu befreien. Das Erlernen dieser Ma-

növer machte den Schülerinnen viel Spaß. Das Gefühl der Sicherheit steigerte sich von Übung zu Übung. Auch das Verhalten im Auto wurde anhand verschiedener Situationen erklärt und geübt.

Nachdem die wichtigsten Übungen sicher absolviert worden waren, kam der Zeitpunkt diese auch am "Red man" anzuwenden, um im Ernstfall sicher zu sein. Der "Red man" war ein Helfer, der rote Polster trug, um etwaige Schmerzen nicht zu spüren.

Die Vorfreude auf den "Red man" hielt sich vom Anfang bis zum Ende. Das laute Schreien, Treten, Schlagen und das Anwenden der verschiedenen Manöver wurden effektiv am "Red man" geübt. Nach und nach führte fast jede Schülerin diese Übungen am "Red man" aus. Nach zwei Tagen endete der Kurs und die Schülerinnen tragen jetzt großes Selbstbewusstsein in sich. Trotzdem heißt es: In der Schule gelten andere Regeln und bitte nur im Notfall anwenden!

Katarina Zelmer und Jette Seifer





Das DBG präsentiert vom 7.-18. September 2015 die Ausstellung Mathematik zum Anfassen. Die Turnhalle verwandelt sich dazu in einen Erlebnisparkours.

Die Besucher können mathematische Phänomene erleben und so einen neuen Zugang zur Mathematik erhalten. Die interaktiven Exponate bieten für Jung und Alt die Möglichkeit, Experimente durchzuführen und eigenständig mathematische Phänomene zu erforschen. Es geht um ein Be-Greifen mit Hand, Kopf und Herz. Sie legen Puzzles, bauen Brücken, zerbrechen sich den Kopf bei Knobelspielen, entdecken an sich selbst den Goldenen Schnitt, schauen einem Kugelwettrennen zu,

stehen in einer Riesenseifenhaut und vieles mehr.

Der Macher der Ausstellung, Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher, wird am Montag, 7. September 2015, um 19.00 Uhr im Theatersaal des DBG einen Vortragsabend gestalten.

Schulklassen ab dem 3. Schuljahr und Gruppen können sich über das Online-Portal der Schulhomepage www.dbgessen.eu anmelden.

Für Einzelbesucher ist die Ausstellung ohne Voranmeldung montags bis freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Wochenende von 10.00 bis 18.00 geöffnet

Der Eintritt beträgt 1,-€ für Schüler und 2,-€ für Erwachsene.

Darstellen und Gestalten



lädt herzlich zu den Schultheatertagen 2015 ein. Gespielt wird am Donnerstag, 18.06.2015, um 15.30 Uhr in der Essener Casa das Stück „Gewitterneigung“ von Peter Haus. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher. Kostenlose Karten unter: 0201 81 22-200.

Termine

Sa. 20.06.15 Abiturfeier und Abiturball

Mi. 24.06.15 Wandertag

Do. 25.06.15 Bundesjugendspiele

Fr. 26.06.15 Zeugnistag

Mo. 29.06.15 bis Die. 11.08.15 Sommerferien

Alle weiteren Termine finden sich auf unserer Schulhomepage.

Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium, Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen
Mitarbeiter dieser Ausgabe:

G. Schrepper (Redaktion, Layout und Druck), L. Hesse, T. Neuhardt, J. Seifer, J. Seroka, P. H. Weierstraß, K. Zelmer

Kontakt:

Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366

E-Mail: sekretariat@dbgessen.de

schulverwaltung@dbgessen.de/schulleitung@dbgessen.de

Internet: www.dbgessen.eu www.foerderverein-dbg.de